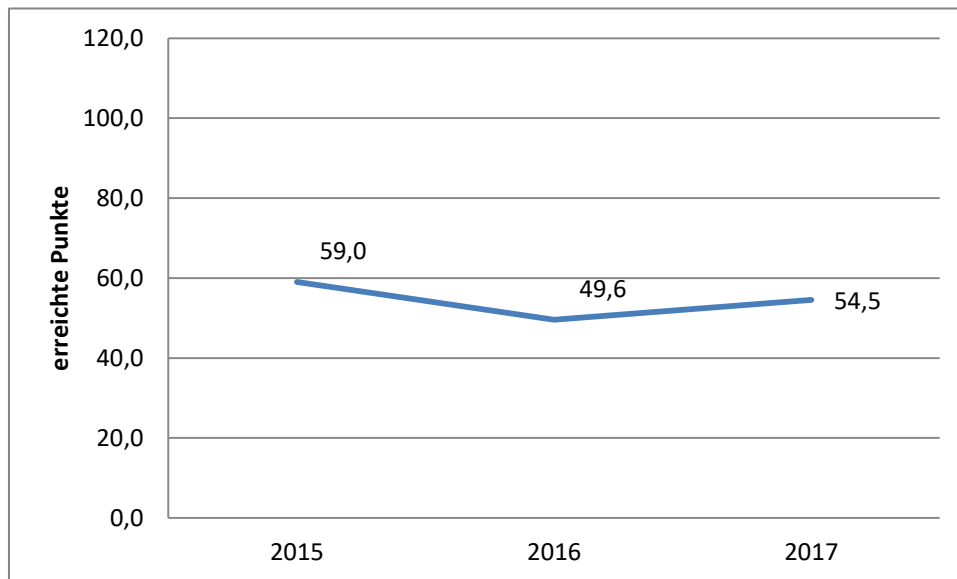


## Zusammenfassung IIR Weiterbildungsindex (WEBI) – Bedeutung von Weiterbildung

Der IIR Weiterbildungsindex (WEBI) 2017 hat den Wert von 54,5 von 120 möglichen Punkten. Im Jahr davor betrug der Wert 49,6 Punkte. 2015 wurde der bisher höchste Wert erzielt (59,0).



Der IIR Weiterbildungsindex (WEBI) ist im Vergleich zum Vorjahr um 4,9 Punkte auf 54,5 Punkte gestiegen. Es zeigt sich auch, dass je höher die Hierarchie der Befragten, umso höher auch die Bedeutung von Weiterbildung ist.

### Hohe Bedeutung von Weiterbildung

Die subjektive Wahrnehmung der Bedeutung von beruflicher Weiterbildung ist weiterhin sehr hoch. 91 % der Umfrageteilnehmer meinen, dass Weiterbildung in ihrem Unternehmen „Sehr wichtig“ oder „Wichtig“ ist. Am höchsten ist dieser Wert auf Vorstands- und Geschäftsführungsebene und sinkt mit sinkender Hierarchie.

### Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen die Befragten?

Ein deutlicherer Unterschied zum Vorjahr zeigt sich bei der Frage nach den geplanten Weiterbildungsveranstaltungen für das kommende Jahr. Die befragten Personen planen eindeutig mehr Veranstaltungsbesuche als noch im letzten Jahr. Während im Vorjahr nur knapp ein Fünftel der Befragten angaben, mehr als drei Weiterbildungen zu planen, liegt der Wert bei der aktuellen Umfrage bereits bei einem Viertel. Zwei oder drei Weiterbildungen wollen gleich viele Personen besuchen. Der Wert bei nur einer geplanten Veranstaltung ist jedoch um 9 Prozentpunkte auf 14 % gesunken. Auch hier ist erkennbar, dass Vorstände und Geschäftsführer deutlich mehr Weiterbildungen planen als jene Personen auf Mitarbeiterebene.

### **Wie verändert sich das Bildungsbudget**

Die geplante Erhöhung der Weiterbildungsmaßnahmen legt den Schluss nahe, dass das Bildungsbudget für 2017 aufgestockt wird. Auf diese Frage gaben jedoch 65 % der Befragten die Antwort, dass das Bildungsbudget gleich bleibt und jeweils 12 % bzw. 11 % gehen von einem steigenden bzw. sinkenden Budget aus. Das entspricht wiederum nahezu den Vorjahreswerten.

### **Plan versus Ist – Die tatsächlich besuchten Weiterbildungsveranstaltungen**

Die meisten befragten Personen haben mehr als drei Weiterbildungen im Jahr 2016 besucht. Jedoch waren sie bei der Planung davor etwas pessimistisch. So gingen bei der Befragung 2015 nur 19 % von mehr als drei Weiterbildungsbesuchen für 2016 aus, während dann 30 % der Befragten mehr als drei Weiterbildungen besucht haben.

### **Was ist der IIR Weiterbildungsindex**

Der IIR Weiterbildungsindex (WEBI) misst den Stellenwert von beruflicher Aus- und Weiterbildung und wird einmal pro Jahr ermittelt. Befragt werden Vorstände, Geschäftsführer, Abteilungsleiter und Mitarbeiter aus österreichischen Unternehmen aller Branchen. Je höher der Wert ausfällt, umso mehr Zeit und Geld investieren Unternehmen in Weiterbildung.

Es werden folgende Fragen in die Berechnung einbezogen:

- „Welchen Stellenwert hat berufliche Aus- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen?“ (Gewichtung 0,2)
- „Wie viele Weiterbildungsveranstaltungen planen Sie 2017 zu besuchen?“ (Gewichtung 0,4)
- „Wie verändert sich Ihr persönliches Bildungsbudget im nächsten Jahr?“ (Gewichtung 0,4)

Die Frage nach dem Stellenwert ist deshalb geringer gewichtet, weil angenommen werden kann, dass ein allgemeiner Konsens über die hohe bzw. sehr hohe Bedeutung von Weiterbildung besteht. Ob dafür auch tatsächlich Mittel eingesetzt werden, ergibt sich aus den höher gewichteten Fragen nach dem Bildungsbudget und den geplanten Veranstaltungsbesuchen.

### **Weitere Infos unter:**

[www.iir.at/weiterbildungsindex](http://www.iir.at/weiterbildungsindex)